

Die dunkle Seite der Windkraft: Vogel-Massengrab, Rotorenschrott, fragwürdige nationale Alleingänge

geschrieben von Chris Frey | 2. September 2017

Bereits vor einigen Jahrhunderten fingen die Menschen den Wind ein, um anstrengende Arbeitsgänge wie das Mahlen von Getreide oder das Schöpfen von Wasser aus tiefen Brunnen zu übernehmen. Später übernahmen vielseitiger einsetzbare Motoren die Arbeit dieser Windmühlen. In den letzten Jahren haben wir den Wind wiederentdeckt. Gerne erinnerten wir uns an die Vorteile dieses vermeintlich kostenlos aus der Luft zu erntenden Energieträgers. Es setzte eine enorme Entwicklung ein, wobei tausende Windkraftanlagen wie Spargel aus dem Boden schossen, mit freundlicher finanzieller Unterstützung der Politik. Gerne verdrängte man die Nachteile des Energiesystems, an die man sich nicht mehr erinnerte, vielleicht nicht mehr erinnern wollte? Volatilität, Flächenfraß, Belästigung von Anwohnern, Gefahr für die Flugfauna.

Rundbrief der GWPF vom 28. August 2017

geschrieben von Chris Frey | 2. September 2017

Einführung des Übersetzers: Hier folgt der neueste Rundbrief der Global Warming Policy Foundation GWPF. In einem ersten Kurzbeitrag geht es noch einmal um den Hurrikan Harvey und den (Nicht-)Zusammenhang mit Klimawandel. Dann beleuchten verschiedene Autoren andere Aspekte des Sturms, vor allem auch wirtschaftliche. – Chris Frey, Übersetzer

Argumente gegen den Verbotsirrsinn: Diesel-Verteufelung: Krieg gegen das

eigene Volk

geschrieben von Chris Frey | 2. September 2017

Teil 1: Bewusste Täuschung durch die Politik
Fred F. Mueller

Deutschlands politische und mediale Eliten blasen zum Krieg gegen das angeblich klima- und gesundheitsgefährdende Automobil. Da man damit nahezu das ganze Volk trifft, von den knapp 1 Mio. Beschäftigten der Branche über zahllose Mitarbeiter bei Zulieferern und Werkstätten bis zu den rund 45 Mio. Autobesitzern, greift man zur Salami-Taktik. Deshalb wird zurzeit der Diesel-PKW als angeblich gesundheitsschädlicher Schmutzfink in die Ecke gestellt. Er soll die Luft in den Städten verpesten und jedes Jahr zigtausende Tote verursachen. Diese Kampagne ist jedoch durch und durch verlogen und hält einer Faktenüberprüfung nicht stand. Eine besonders unwürdige Rolle spielen hierbei regierungsamtliche Stellen wie das Bundesministerium für Umwelt (BMUB) sowie das Umweltbundesamt (UBA). Nachfolgend Beweise und Argumente.

Merkel tadelt Trump bzgl. Klima und Energie, aber Deutschland wird von seiner Politik profitieren

geschrieben von Chris Frey | 2. September 2017

Isaac Orr

[Hier wieder ein äußerst erhellender Blick auf Deutschland aus den USA!
Anm. d. Übers.]

Die deutsche Kanzlerin Angela Merkel nutzte ihre Schlussansprache auf dem letzten G20-Gipfel als Plattform, um Präsident Trump ob seines Rückzugs aus dem Pariser Abkommen zu tadeln. Allerdings ist Merkels Schelte bzgl. Trumps Energie- und Umweltpolitik ziemlich ironisch, weil das deutsche Volk weit mehr von Trumps Konzentrierung auf die US-Energieerzeugung und Anschlag des Exports profitiert als durch Merkels Klimapolitik, hat diese doch kaum etwas dazu beigetragen, um Deutschlands Abhängigkeit von fossilen Treibstoffen zu reduzieren. Sie hat zu drastisch steigenden Strompreisen für deutsche Haushalte geführt und ist damit gescheitert, Kohlendioxid-Emissionen zu reduzieren.

Beim Kauf eines Zweitwagens ist ein elektrischer Antrieb quasi patriotische Pflicht

geschrieben von Chris Frey | 2. September 2017

Helmut Kuntz

Bisher waren GRÜNE Vorkämpfer eher dafür bekannt, das Vaterland und damit verbundenen Patriotismus(1) nicht nur als veraltet, sondern als etwas, das es konsequent zu bekämpfen gilt, zu betrachten. Allen voran die GRÜNE Vorzeige-Betroffenheits-Heulsuse C. Roth, die vor nichts zurückschreckt, sofern es gegen ihr Heimatland gerichtet – und genügend weit GRÜN-Links – ist.